



Stiftung
zum Wohl des Pflegekindes

www.Stiftung-Pflegekind.de

Jahresprogramm!

Seminarprogramm 2013

Frühjahr 2013: Düren Holzminden Frankfurt a. M. Miltenberg
Mannheim Hamm Rheine Hannover Dresden Berlin Rosenheim

Herbst 2013: Heilbronn Essen Heidenheim Erfurt Holzminden

Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns, Ihnen unser Seminarprogramm für das Jahr 2013 vorstellen zu dürfen. Wir bedanken uns vorab für Ihr Interesse und laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein!

Wir haben unsere Planung von Halbjahres- auf Jahresprogramme umgestellt. Daher erhalten Sie erstmalig ein Seminarprogramm für das gesamte, bevorstehende Kalenderjahr, sodass die Seminare im Herbst 2013 bereits jetzt ausgeschrieben sind und Sie sich mit dem anliegenden Formular oder über unsere Internetseite anmelden können.

Alle weiteren Informationen über unsere Seminare erhalten Sie bei dem Besuch unserer Website, ebenso werden wir Sie fortlaufend mit dem Newsletter über alle Seminare informieren.

Falls Sie den Newsletter noch nicht erhalten, so empfehlen wir Ihnen, sich dafür auf unserer Website einzutragen oder uns eine kurze Mail zu schicken.

Bedanken möchten wir uns bei allen Kooperationspartnern und Referenten, die uns bei den Vorbereitungen hilfreich zur Seite gestanden haben und es uns letztendlich durch Ihr Engagement ermöglichen, die fachkundigen Tagungen in den verschiedenen Regionen zu veranstalten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns, Sie schon bald auf unseren Seminaren begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand, Dezember 2012

Unsere Leitsätze, Publikationen, detailliertere Informationen zu den aktuellen Seminaren und zu dem 22. Tag des Kindeswohls 2014 finden Sie auf unserer Internetseite www.Stiftung-Pflegekind.de

Die Verbesserung der Lebenssituation von Pflegekindern ist das Ziel der Stiftung zum Wohl des Pflegekinds - 1992 wurde sie in Holzminden gegründet. Gründer und Vorsitzende der Stiftung sind Frau Inge und Herr Dr. Ulrich Stiebel, Holzminden.

Eine gesunde körperliche und seelische Entwicklung der Kinder, die ihre Herkunftsfamilie verlassen müssen, ist nicht selbstverständlich gesichert. Pflegefamilien können entscheidend dazu beitragen, dass sie sich zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten entwickeln. Die Stiftung möchte mit ihrer Arbeit das öffentliche Interesse für Pflegekinder und ihre besondere Situation wecken.

Die Stiftung hat sich folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Fortbildung und Erfahrungsaustausch aller am Pflegekinderwesen Beteiligten
- Förderung von Projekten, Veröffentlichungen, Forschung und Praxis, u.a. auch durch den Förderpreis der Stiftung
- Vermittlung der spezifischen Situation von Pflegekindern in Öffentlichkeit und Politik, durch Publikationen und Tagungen

Ansprechen will die Stiftung alle, die in ihrem (Berufs-)Alltag mit dem Pflegekinderwesen befasst sind: Pflege- und Adoptiveltern, Jugendämter und Verbände, Berater und Therapeuten, Justiz und Wissenschaft sowie Politik und Medien. Dabei wird die Stiftung von Fachleuten aus unterschiedlichsten Disziplinen aus dem gesamten Bundesgebiet unterstützt.

Vorankündigung!
22. Tag des Kindeswohls
Montag, 12. Mai 2014

Kongress- & Kulturzentrum, Regensburg
www.kongresshotel-regensburg.de

Weitere Informationen zu der Veranstaltung werden fortlaufend auf unserer Website aktualisiert – Sie sind herzlich eingeladen!

1. Seminar:	„Pflegekinder alkohol- und/oder drogenabhängiger Eltern, FAS-Syndrom“
Termin:	<i>Samstag, 16.02.2013, 10:00 - 16:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Düren In Kooperation mit dem Diakonischen Werk Düren, Adoptions- und Pflegekinderdienst
Preis:	60 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 15 € für Studenten
Inhalt:	Kinder, deren körperliches und seelisches Wohl durch den Konsum von Alkohol und/oder Drogen der Kindesmutter in der Schwangerschaft erheblich eingeschränkt ist, benötigen besondere Hilfestellungen und Förderungen in der Pflegefamilie. In diesem Seminar werden die Ursachen und Auswirkungen für diese Kinder erörtert und spezifische Hilfen und Perspektiven erarbeitet.
Referent:	Prof. Dr. med. Hans-Ludwig Spohr, Kinderarzt, Leiter des FASD-Beratungszentrum, im Virchow-Klinikum an der Charité, Berlin

2. Seminar:	„Rechte und Pflichten von Pflegeeltern“
Termin:	<i>Freitag, 22.02.2013, 10:00 - 17:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Holzminden
Preis:	50 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten, Kinderbetreuung 10 €
Inhalt:	Das Seminar bietet den Teilnehmern einen weitreichenden Überblick über familien- und sozialrechtliche Grundlagen (Elterliche Sorge, Umgang, u. a.), aktuelle Rechtsprechungen sowie rechtspolitische Entwicklungen. Möglichkeiten u. Risiken in Pflegekindschaftsverfahren werden erörtert u. aus Sicht des Kindes Lösungen erarbeitet.
Referent:	Prof. Dr. Ludwig Salgo, Johann Wolfgang Goethe-Universität und Fachhochschule Frankfurt a. M.

3. Seminar:	„Bereitschaftspflegefamilien – Entwicklung und Konkretisierung von Standards“
Termin:	<i>Mittwoch, 27.02.2013, 10:30 - 17:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Frankfurt a. M.
Preis:	In Kooperation mit dem Paritätischen Bildungswerk Frankfurt 55 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 15 € für Studenten
Inhalt:	Unser zweites Seminar zu dem Thema Bereitschaftspflegefamilien verfolgt das Ziel, die bislang gesammelten Impulse u. erarbeiteten Grundlagen für Standards zu konkretisieren u. am Kind zu orientieren. In Teil I des Seminars werden die bisherigen Ergebnisse bilanziert u. vervollständigt, in Teil II Standards erarbeitend konkretisiert und aus Sicht des Kindes reflektiert.

Referentinnen:	Prof. Dr. Maud Zitelmann, Fachhochschule Frankfurt a. M., Hildegard Niestroj, Dipl.-Pädagogin, Frankfurt a. M.
Co-Referentin:	Astrid Grenerth, B.A. Sozialpädagogin, Frankfurt a. M.

4. Seminar:	„Besuchskontakte von Pflegekindern und leiblichen Eltern – Auftrag zur Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie in Bezug auf die Umgangsgestaltung“
Termin:	<i>Samstag, 09.03.2013, 10:00 - 17:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Miltenberg In Kooperation m. Landratsamt Miltenberg, Amt f. Kinder, Jugend u. Familie
Preis:	50 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten
Inhalt:	Umgangskontakte sind im Kontext der Vollzeitpflege ein sensibles Thema und bergen aufgrund der häufig schwer belastenden Vorerfahrungen von Pflegekindern mit ihren leiblichen Eltern und ihrer oft ungesicherten Lebensperspektive eine Reihe von Problemen. Das Seminar möchte ein vertieftes Verstehen der Umgangssituation vermitteln. Die rechtlichen Grundlagen werden dargelegt und deren Anwendbarkeit bzgl. der besonderen Situation von Pflegekindern kritisch hinterfragt. Mögliche Auswirkungen werden aus entwicklungspsychologischer und pädagogischer Perspektive beleuchtet und die Frage der Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie wird erörtert.
Referentin:	Mérim Diouani-Streek, Dipl.-Pädagogin, Frankfurt a. M.

5. Seminar:	„Verhaltensauffälligkeiten von Pflegekindern – Erklärungen und Hilfen“
Termin:	<i>Samstag, 16.03.2013, 10:00 - 16:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Mannheim In Kooperation mit dem Adoptiv- u. Pflegefamilien Mannheim, e.V.
Preis:	55 € pro Person, 45 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten, Kinderbetreuung 10 €
Inhalt:	In der Übertragungsbeziehung vom Pflegekind zu seinen Pflegeeltern werden biografische Vorerfahrungen und Auffälligkeiten des Kindes im Alltag der Pflegefamilie sehr deutlich. In dem Seminar werden sowohl die Ursachen beleuchtet als auch helfende praktische Interventionen vermittelt.
Referent:	Oliver Hardenberg, Dipl.-Psychologe, Psychotherapeut, Supervisor, Fachreferent Jugendhilfe, Münster

6. Seminar:	„Traumatische Erfahrungen und die Chancen von Kindern in Pflege- und Adoptivfamilien“
--------------------	--

Termin: Montag, 15.04.2013, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Hamm
 In Kooperation mit bambuskinder, Verein für Pflege- und Adoptivfamilien
Preis: 65 € pro Person, 50 € für Pflegeeltern, 15 € für Studenten, 40 € für Mitglieder von bambuskinder
Inhalt: Die Entwicklung neuer Eltern-Kind-Beziehungen und die Bewältigung traumatischer Erfahrungen sind davon abhängig, ob die Pflegefamilie als Ersatz- oder als Ergänzungsfamilie verstanden wird. Gezeigt wird, wie Pflege- u. Adoptivkinder über korrigierende Erfahrungen u. das szenische Inszenieren traumatischer Erfahrungen Ängste bewältigen u. die Integration in die Ersatzfamilie gelingt.
Referenten: Dr. Monika Nienstedt, Dr. Arnim Westermann, Dipl. Psych., Münster

7. Seminar: „Auswirkung traumatischer Erfahrung – Folgen aus kinder- und jugendpsychiatrischer und neurobiologischer Sicht.“

Termin: Donnerstag, 18.04.2013, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Rheine
 In Kooperation mit dem Jugendamt der Stadt Rheine, Pflegekinderdienst und den Jugendämtern u. Adoptionsvermittlungsstellen der Städte Emsdetten, Greven, Ibbenbüren sowie dem CV Rheine und dem SKF Ibbenbüren
Preis: 65 € pro Person, 50 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten
Inhalt: Das Seminar vermittelt wissenschaftliche und praxisnahe Erkenntnisse aus der Traumaforschung. Es werden Möglichkeiten der Diagnostik und resultierende Symptome einer Traumastörung sowie psychologische u. neurobiologische Folgen erörtert. Im Rahmen einer anschließenden Podiumsdiskussion werden aus Sicht verschiedener Disziplinen mögliche und notwendige Hilfen diskutiert.
Referent: Prof. Dr. med. Jörg M. Fegert, Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, u. a.

8. Seminar: „Verdeckte Grundbedürfnisse bei Pflege und Adoptivkindern“

Termin: Samstag, 20.04.2013, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Hannover
 In Kooperation mit dem Landesverband PFAD Niedersachsen
Preis: 55 € pro Person, 45 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten
Inhalt: Erläuterungen von psychologischen Erkenntnissen aus Diagnostik und Therapie in Bezug auf den Alltag der Pflegefamilie. Kennzeichnende Auffälligkeiten und Verhaltensmuster, Linderungen und Förderungen.

Referenten: Martin Janning, Dipl.-Psych., Kinder- u. Jugendlichen-Psychotherapeut, Hildegard Pieper-Greife, Heilpädagogin u. Kindertherapeutin, beide Caritas-Kinder- und Jugendheim Rheine

9. Seminar: „Hilfen im Umgang mit traumatisierten Kindern in Pflegefamilien“

Termin: Montag, 22.04.2013, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Dresden
 In Kooperation mit der Pflegeelternberatungsstelle des Diakonischen Werkes – Stadtmission Dresden e.V.
Preis: 50 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten
Inhalt: Traumatische Erfahrungen des Kindes in seiner Herkunftsfamilie erschweren den Integrationsprozess in seine Pflegefamilie. In dem Seminar werden die lang anhaltenden Auswirkungen der frühkindlichen Traumatisierung und die daraus resultierenden Belastungen für die Pflegefamilie besprochen. Viele Beispiele aus der Praxis sollen unter Berücksichtigung der Sicht des Kindes unterstützende Hilfen für den Alltag gegeben.
Referentin: Hildegard Niestroj, Dipl.-Pädagogin, Frankfurt a. M.

10. Seminar: „Themenorientierte Gruppenarbeit mit Pflegeelternbewerbern“

Termin: Mo., 06.05.2013, 11:00 Uhr – Mitt., 08.05.2013, 13:00 Uhr
Veranstaltungsort: Berlin, „Van-Delden-Haus“, Berlin-Zehlendorf
Zielgruppe: Fachkräfte im Pflegekinderwesen
Preis: 395 € incl. Übernachtung im EZ und Verpflegung
Inhalt: Als eine fachlich und ökonomisch gute Möglichkeit der Auswahl und Vorbereitung von potenziellen Pflegeeltern hat sich die Arbeit in Gruppen erwiesen. In diesem Seminar wird ein langjährig erprobtes Konzept mit Pflegeelternbewerbern vorgestellt. Thematisiert werden: zeitliche Planung, Anforderungen an die Gruppenleitung, Ziele, Inhalte und Methoden. Das Konzept wird im Wechsel von theoretischen Erörterungen und praktischen Erproben methodischer Vorgehensweisen vorgestellt.
Referentinnen: Helga Röckmann, Dipl.-Sozialpädagogin, Annette Tenhumberg, Dipl.-Sozialarbeiterin, Münster

11. Seminar: „Pflegeeltern und Jugendamt – Möglichkeiten der Kooperation“

Termin: Samstag, 01.06.2013, 10:00 - 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Rosenheim
Preis: 50 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten

Inhalt: Pflegeeltern als Partner des Jugendamtes – das Seminar informiert aus rechtlicher und jugendamtlicher Sicht über die Chancen im Zusammenwirken von Pflegeeltern u. Jugendamt zum Wohle des Pflegekindes. Rechte und Pflichten aller beteiligten Personen werden dargestellt und effektive Handreichungen für eine gelungene Kooperation erörtert.

Referent: Heinzjürgen Ertmer, Dipl.-Sozialarbeiter, Herten, Prof. Dr. Ludwig Salgo, Johann Wolfgang Goethe-Universität und Fachhochschule Frankfurt a. M.

12. Seminar: **„Das Erleben belastender Lebensverhältnisse – Anforderungen an Pflegeeltern und Jugendhilfe“**

Termin: Samstag, 28.09.2013, 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Heilbronn

In Kooperation mit der Stadt Heilbronn, Fachdienst Vollzeitpflege im Jugendamt des Landratsamts Heilbronn

Preis: Pflegekinderdienst 50 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten, 10 € Kinderbetreuung

Inhalt: Die individuelle und bedürftige Lebenssituation von Pflege- und Adoptivkindern bedarf seitens Pflegeeltern und Jugendhilfe einer besonders ausgewogenen und zielgenauen Intervention. In dem Seminar werden notwendige Voraussetzungen, Standards und die Kooperation von Jugendhilfe und Pflegefamilie aufgezeigt, um diesen Prozess effektiv und hilfreich zu gestalten.

Referentin: Prof. Dr. Christine Köckeritz, Fachhochschule Esslingen

13. Seminar: **„Bindungstheorie und –problematik: Was brauchen Pflegekinder im Alltag?“**

Termin: Samstag, 12.10.2013, 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Essen

In Kooperation mit dem Jugendamt, dem Pflegekinderdienst der Stadt Essen

Preis: 55 € pro Person, 45 € Pflegeeltern, 10 € Studenten

Inhalt: Auf der Grundlage aktueller Erkenntnisse der Bindungsforschung, tiefenpsychologischer und sozialpädagogischer Ansätze, erläutert die Referentin wie die Bedürfnisse von Pflegekindern zu verstehen sind und welche Bindungsangebote sie in der Beziehungsentwicklung zu ihren Pflegeeltern benötigen.

Referentin: Dr. Martina Cappenberg, Dip.-Psychologin, Gerichtsgutachterin, Münster

14. Seminar: **„Die Integration von Pflegekindern – Erklärungen der Verhaltensauffälligkeiten“**

Termin: Samstag, 19.10.2013, 10:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Heidenheim (Brenz)

In Koop. m. d. Landratsamt Heidenheim u. d. Landratsamt Ostalbkreis, Pflegekinderfachdienste u. Adoptionsvermittlung

Preis: 55 € pro Person, 45 € für Pflegeeltern, 15 € für Studenten

Inhalt: Das praxisnahe Seminar zielt darauf ab, zu erörtern, wie die Integration von Pflegekindern gelingen kann und welche Auffälligkeiten im Alltag deutlich werden. Es werden die Ursachen beleuchtet und helfende Interventionen vermittelt.

Referent: Oliver Hardenberg, Dipl.- Psychologe, Psychotherapeut und Gerichtsgutachter, Münster

15. Seminar: **„Rechte und Pflichten von Pflegeeltern“**

Termin: Montag, 11.11.2013, 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Erfurt

In Kooperation mit dem Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien Thüringen e.V.

Preis: 50 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 10 € für Studenten

Inhalt: Das Seminar bietet den Teilnehmern einen weitreichenden Überblick über familien- und sozialrechtliche Grundlagen (Elterliche Sorge, Umgang, u. a.), aktuelle Rechtsprechungen sowie rechtspolitische Entwicklungen. Möglichkeiten u. Risiken in Pflegekindschaftsrechtsverfahren werden erörtert u. aus Sicht des Kindes Lösungen erarbeitet.

Referent: Prof. Dr. Ludwig Salgo, Johann Wolfgang Goethe-Universität und Fachhochschule Frankfurt a. M.

16. Seminar: **„Pflegekinder alkohol- und/oder drogenabhängiger Eltern, FAS-Syndrom“**

Termin: Freitag, 15.11.2013, 10:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Holzminden

Preis: 60 € pro Person, 40 € für Pflegeeltern, 15 € für Studenten, 10 € Kinderbetreuung

Inhalt: Kinder, deren körperliches und seelisches Wohl durch den Konsum von Alkohol und/oder Drogen der Kindesmutter in der Schwangerschaft erheblich eingeschränkt ist, benötigen besondere Hilfestellungen und Förderungen in der Pflegefamilie. In diesem Seminar werden die Ursachen und Auswirkungen für diese Kinder erörtert und spezifische Hilfen und Perspektiven erarbeitet.

Referent: Prof. Dr. med. Hans-Ludwig Spohr, Kinderarzt, Leiter des FASD-Beratungszentrum, im Virchow-Klinikum an der Charité, Berlin

Für weitere Informationen zu den Seminaren sowie für die Anmeldung wenden Sie sich bitte **ausschließlich** an den jeweiligen Veranstalter. Es ist **nicht** möglich, sich für diese Seminare bei der Stiftung anzumelden!

Thema:	„Geistige Behinderung oder Trauma?“
Termin:	<i>Samstag, 08.06.2013, 09:00 - 16:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Arnsberg Kooperation d. KBS Arnsberg u. d. Verein d. Pflege- u. Adoptivfamilien Arnsberg-Sundern e.V.
Preis:	20 € (Eigenanteil Erwachsene), 10 Euro (Eigenanteil Kinder/Jugendliche), inkl. Mittagsimbiss, Kaffee; Kinderbetreuung begrenzte Platanzahl
Referentin:	Soz.-Päd. Tanja Kessler, Zentrum für Traumapädagogik, Hanau, Mitglied der BAG-TP
Infos/Anmeldung:	KBS Arnsberg, www.kbs-arnsberg.de, Tel: 02931-5297610

Thema:	„Pflegekinder in der Schule“
Termin:	<i>Samstag, 31.08.2013, 10:00 - 17:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Braunschweig
Preis:	55 € pro Person, 45 € Pflegeeltern, 40 € für Mitglieder (incl. Mittagsbuffet)
Referentin:	Dr. Martina Cappenberg, Dipl.-Psychologin, Gerichtsgutachterin, Münster
Infos/Anmeldung:	Landesverband d. PFAD-Niedersachsen e.V., Tel.: 05336-8548 www.pfad-niedersachsen.de, sreier@pfad-niedersachsen.de

Thema:	„Umgang mit auffälligen, schwierigen und/oder traumatisierten Kindern in Pflege- und Adoptivfamilien“
Termin:	<i>Samstag, 21.09.2013, 10:00 - 17:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Achim (10 Min. vom Hbf. Bremen)
Preis:	30 € (inkl. Kaffee, Snacks, Mittagessen, Tagungsunterlagen), Ermäßigung auf Anfrage, Kinderbetreuung 10 €
Referentin:	Hildegard Niestroj, Dipl.-Pädagogin, Frankfurt a. M.
Infos/Anmeldung:	PIVKE-Freunde und Eltern der Pflege- und Adoptivkinder im Landkreis Verden e.V., www.pivke-verden.de, kontakt@pivke-verden.de, Tel.: 04207-697991

Thema:	„Besuchskontakte von Pflegekindern und leiblichen Eltern – Möglichkeiten und Grenzen der Unterstützung durch die Pflegefamilie“
Termin:	<i>Samstag, 09.11.2013, 10:00 - 17:00 Uhr</i>
Veranstaltungsort:	Bremen
Referentin:	Mérim Diouani-Streek, Dipl.-Pädagogin, Frankfurt a. M.
Infos/Anmeldung:	WIR-Pflege- und Adoptivfamilien Bremen e. V. www.wir-bremen.de, Info@wir-bremen.de, Tel.: 0421-345233

Veranstalter:	Stiftung zum Wohl des Pflegekinds Lupinenweg 33 37603 Holzminden Telefon: 05531/5155 Fax: 05531/6783
Bankverbindung:	Nord/LB Holzminden, BLZ 250 500 00, Konto 150 568 822
Ansprechpartner:	Frau Renate Braß-Tarrach ist für die Verwaltung zuständig und vormittags für Sie da, Mail: Stiftung-Pflegekind@t-online.de Herrn Greiwe ist Ihr Ansprechpartner für alle inhaltlichen Themen, ihn erreichen Sie i. d. R. dienstags u. mittwochs, Mail: Stiftung-Pflegekind@gmx.de
Vorstand:	Inge Stiebel, Dr. Ulrich Stiebel (Vors.)
Geschäftsführung:	Michael Greiwe
Kuratorium:	Prof. August Huber, Prof. Dr. Christine Köckeritz, Claudia Marquardt, Dr. Jörg Maywald, Stefan Ottmann, Prof. Dr. Dr. Gisela Zenz (Vors.)
Veranstaltungsorte:	Das 2. u. 16. Seminar findet im Stiftungshaus unter der oben genannten Adresse statt. Für die auswärtigen Veranstaltungen wird der genaue Tagungsort rechtzeitig bekannt gegeben. Ebenso erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung eine genaue Wegbeschreibung und auf Wunsch Informationen bezüglich der Übernachtungsmöglichkeiten und Bahnverbindungen.
Gebühren/Verpflegung:	Die jeweils ausgeschriebene Teilnehmergebühr enthält alle Leistungen, incl. den Materialien, den Vor- und Nachbereitungen und der Verpflegung. Wir weisen darauf hin, dass wir als Mittagessen einen einfachen Imbiss anbieten, um die Gebühren möglichst gering zu halten.
Anmeldung:	Die Anmeldung kann mit dem anliegenden Formular, über unsere Internetseite oder über einen anderen schriftlichen Weg vorgenommen werden. Anmeldeschluss ist aus organisatorischen Gründen drei Wochen vor der Veranstaltung. Falls Sie Ihre Anmeldung stornieren müssen, bitten wir Sie bis spätestens fünf Tage vor der Veranstaltung um Nachricht. Alle später eingehenden Stornierungen müssen wir mit der Hälfte der Gebühr berechnen. In beiden Fällen wird ggf. eine Ersatzperson akzeptiert.
Kinderbetreuung:	Ist in der Ausschreibung der jew. Seminare eine Kinderbetreuung unter dem Punkt „Preis“ benannt, so wird diese von uns organisiert. Alle anderen Seminare finden ohne eine Kinderbetreuung statt. Die Kinder müssen für diese Betreuung angemeldet sein, es ist nicht möglich, Kinder zu den Seminaren ohne Anmeldung mitzubringen. Die Gebühr beinhaltet die Betreuungskosten, Materialien und die Verpflegung der Kinder.

Anmeldung

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Funktion

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Ich/Wir* nehme(n) verbindlich teil an dem/den Seminar/en am:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 16.02.2013 Düren | <input type="checkbox"/> Ich bin Pflegemutter/Pflegevater |
| <input type="checkbox"/> 22.02.2013 Holzminden | <input type="checkbox"/> Ich bin Student |
| <input type="checkbox"/> 27.02.2013 Frankfurt a.M. | <input type="checkbox"/> Ich möchte vegetarisches Essen |
| <input type="checkbox"/> 09.03.2013 Miltenberg | <input type="checkbox"/> Ich benötige Kinderbetreuung für folgende Kinder**: |
| <input type="checkbox"/> 16.03.2013 Mannheim | |
| <input type="checkbox"/> 15.04.2013 Hamm | |
| <input type="checkbox"/> 18.04.2013 Rheine | |
| <input type="checkbox"/> 20.04.2013 Hannover | |
| <input type="checkbox"/> 22.04.2013 Dresden | |
| <input type="checkbox"/> 06.05.2013 Berlin | |
| <input type="checkbox"/> 01.06.2013 Rosenheim | |
| <input type="checkbox"/> 28.09.2013 Heilbronn | |
| <input type="checkbox"/> 12.10.2013 Essen | |
| <input type="checkbox"/> 19.10.2013 Heidenheim | |
| <input type="checkbox"/> 11.11.2013 Erfurt | |
| <input type="checkbox"/> 15.11.2013 Holzminden | |

Name

Alter

Name

Alter

Stiftung zum Wohl des Pflegekindes
Lupinenweg 33

37603 Holzminden

* Die Daten für weitere Teilnehmer bitte gesondert hinzufügen.

** Nur möglich, wenn bei dem Seminar eine Kinderbetreuung mit ausgeschrieben ist!